

BREMER KUNSTSTIPENDIUM

Die Bremische Bürgerschaft und die Bremer Heimstiftung vergeben gemeinsam ein Stipendium an Künstlerinnen und Künstler aus den Partnerstädten Bremens.

Das Stipendium wird zwei- bis viermal jährlich vergeben und zwar für einen Zeitraum von drei bis fünf Monaten an jeweils eine Person.

Voraussetzungen für die Bewerbung:

- Um ein Stipendium kann sich jede professionelle Künstlerin und jeder professionelle Künstler aus den Partnerstädten Bremens bewerben.
- Es bestehen keine Einschränkungen hinsichtlich des Alters.
- Das Stipendium richtet sich an bildende Künstler aus folgenden Sparten: Malerei, Zeichnung, Skulptur, Druckgrafik, Fotografie, Video, Installation, Mischtechniken.
- Kenntnisse der deutschen oder englischen Sprache werden vorausgesetzt.
- Die Bewerber schließen vor ihrer Reise eine Kranken- und Unfallversicherung für ihren Aufenthalt in Bremen ab.
- Das Bremer Kunststipendium ist ein Anwesenheitsstipendium. Es wird erwartet, dass die Stipendiaten während ihres Aufenthalts vor allem vor Ort leben und arbeiten.
- Die Bewerbung geschieht nur mit dem Bewerbungsformular des Bremer Kunststipendiums, das alle Angaben über das einzureichende Material enthält.
- Die Bewerbungsunterlagen müssen fristgerecht eingereicht werden.

Die Leistungen:

Das Bremer Kunststipendium beinhaltet folgende Leistungen:

Wohnen:

Die Bremer Heimstiftung stellt in ihrem Seniorenheim "Stiftungsresidenz Landhaus Horn" ein abgeschlossenes Appartement (Souterrain) mit eigenem Eingang zur Verfügung. Das möblierte Appartement von ca. 65 m² besteht aus einem Atelierraum, einer Küche/Werkstattraum, einem Schlafzimmer und einem Badezimmer. Es besteht ein Internetanschluss.

Verpflegung:

Die Bremer Heimstiftung übernimmt die Verpflegung der Stipendiaten im hauseigenen Restaurant.

Kostenzuschuss:

Die Bremische Bürgerschaft vergibt als Ergänzung dazu einen kleinen Zuschuss von monatlich € 150,- für andere Kosten der Stipendiaten. Außerdem ermöglicht ihnen eine BSAG-Karte freie Mobilität in der Stadt, gewähren mehrere Bremer Museen den Stipendiaten freien Eintritt in Sammlungen und Wechsausstellungen und das Bremer Theater sowie Radio Bremen stellen eine bestimmte Anzahl von Freikarten zur Verfügung.

Ausstellungsmöglichkeit:

Während ihres Aufenthaltes bekommen die Stipendiaten eine Präsentation ihrer Arbeit ausgerichtet. Die Ausstellung kann an wechselnden Orten stattfinden. Priorität hat eine Präsentation im Haus der Bürgerschaft.

Betreuung:

Die Stipendiaten haben in der Kuratorin des Stipendiums eine Ansprechpartnerin. Sie steht Ihnen für Fragen zur Verfügung und ist ihnen während ihres Aufenthaltes behilflich, in Bremen Kontakte zu Institutionen und Kollegen zu knüpfen.

Reise-, Material- oder Transportkosten werden nicht übernommen.

Die Leistungen gelten jeweils für eine Person, nicht für evtl. Partner der Künstlerinnen und Künstler.

Auswahlverfahren:

Über die Vergabe der Stipendien entscheidet eine Jury. Bewerbungsschluss ist jeweils Ende Juli jedes Jahres. Die Entscheidungen der Jury werden nicht begründet.

Bewerbungsadresse:

Material für die Bewerbung (siehe Bewerbungsformular) ist zu versenden an das

Bremer Kunststipendium
c/o Bremer Heimstiftung
Stiftungsresidenz Landhaus Horn
Schwachhauser Heerstr. 264, D - 28213 Bremen

Oder per Email an die Kuratorin des Stipendiums, Dr. Katerina Vatsella: mail@vatsella.de

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte ebenfalls die Kuratorin.